



Elektronische Preisauszeichnung als weiterer Baustein der Digitalisierung bei BayWa Baustoffe

Pilotprojekt mit SAP-Integration erfolgreich abgeschlossen bei BayWa Baustoffe

Ausgangslage

Der Baustoffhandel sowie die oft angeschlossenen Verkaufsstandorte gehören zu den traditionellen Wirtschaftszweigen. Doch auch solche Unternehmen müssen sich den Herausforderungen der digitalen Transformation stellen – Potenzial gibt es dabei jede Menge. Der Baustoffbereich der BayWa hat die darin liegenden Chancen früh erkannt und erschließt sich die Möglichkeiten der Digitalisierung ganz pragmatisch und aus unterschiedlichen Richtungen. Während des Umbaus zweier bestehender Baustoffhandelsbetriebe wurde im Rahmen eines digitalen Pilotprojekts ein weiterer Baustein erprobt.

In den Blick rückte dabei die Preisauszeichnung: Klassische Preisetiketten verursachen nicht nur jede Menge manuellen Aufwand. Ein besonderes Problem ist deren Aktualität; kommt es zu Anpassungen, müssen Preise sowohl am Produkt als auch an der Kasse möglichst zeitgleich umgestellt werden. Im betrieblichen Alltag bindet dies unnötig Kapazitäten und trägt zudem das Problem in sich, dass Anpassungen von Etiketten nicht schnell genug umgesetzt werden können.

Das Unternehmen BayWa

Standort: München (Konzernzentrale)

Unternehmensprofil:

Die BayWa ist ein weltweit tätiger Konzern mit den Kernsegmenten Energie, Agrar, und Bau sowie dem Entwicklungssegment Innovation & Digitalisierung. Als globaler Player entwickelt sie führende Lösungen und wertehaltige Projekte für die Grundbedürfnisse Ernährung, Energie und Bau. Sitz der 1923 gegründeten Muttergesellschaft ist München. Ihren Ursprung hat sie im genossenschaftlichen Landhandel mit der Aufgabe, den ländlichen Raum mit allem zu versorgen, was die Landwirtschaft braucht.

Der genossenschaftliche Gedanke und die regionale Verbundenheit sind immer noch prägend für das Unternehmen. Aus der Tradition heraus liegen die Kernmärkte in Süddeutschland und Österreich, im Rahmen einer Wachstumsstrategie hat die BayWa in den letzten Jahren aber stark international expandiert.

Mittlerweile ist das Unternehmen der größte Agrarhändler in Deutschland und zählt international zu den führenden Händlern für landwirtschaftliche Rohstoffe. Zu einem bedeutsamen Standbein hat sich das Geschäftsfeld Regenerative Energien entwickelt. Die BayWa r.e. AG, in der sämtliche Aktivitäten im Bereich der erneuerbaren Energien gebündelt sind, treibt ihr Projektgeschäft mit großem Erfolg weltweit voran.

Branchen: Agrar, Bau, Energie

Gründung: 1923

Mitarbeiter: mehr als 20.000

Internet: <https://www.baywa.com/>

Zwei Pilotstandorte wurden deshalb komplett auf ein elektronisches Preisauszeichnungssystem umgestellt. Die Preisauszeichnung sollte, wie bislang auch, in das SAP-ERP System integriert werden. Allerdings sollte der lästige Papierkrieg und das händische Austauschen von Etiketten beendet werden. Eine besondere Herausforderung war zudem, dass die Einführung des Electronic Shelf Labelling (ESL) im laufenden Betrieb stattfand.

Lösung

Die Software-Lösung für die elektronische Preisauszeichnung wurde, basierend auf NAVI (Nagarro VUSION Integrator), je Pilotstandort in nur drei Wochen implementiert. Dabei wurden alle bisherigen Etiketten gegen elektronische Anzeigen ausgetauscht und mit Livedaten sowie aktuellen Preisen versehen. Auf die unproblematische Einführung folgte eine dreimonatige Testphase.

In dieser Zeit wurden Erfahrungswerte rund um Alltagsfähigkeit, Schnelligkeit, Zeitersparnis und Zuverlässigkeit gesammelt. Auf Grundlage dieser Daten werden nun weitere Umrüstungen geplant.

Eine wesentliche Voraussetzung für die problemlose Implementierung in so kurzer Zeit war die enge Zusammenarbeit zwischen den betroffenen Abteilungen. Dazu gehörten u. a. die BayWa IT, verschiedene Abteilungen von BayWa Baustoffe und die Mitarbeiter an den Standorten sowie selbstverständlich die Experten von Nagarro ES.

Mehrwert

Nicht nur wegen der äußerst kurzen Laufzeit des Gesamtprojekts von gerade zehn Wochen im laufenden Betrieb konnte die BayWa zahlreiche Vorteile aus dem Projekt abschöpfen. Ein weiterer großer Pluspunkt war, dass die digitale Preisauszeichnung in die bestehende SAP-Landschaft (SAP-ERP-System) integriert wurde, sodass keine zusätzliche Insellösung nötig wurde.

Dank des neuen Systems müssen Preise auf Etiketten nun nicht mehr händisch geändert werden. Stattdessen werden sie automatisch übertragen und Preisanpassungen in Echtzeit angezeigt. Differenzen zwischen Preisauszeichnung am Regal und Preis an der Kasse werden dadurch vermieden: Das wirkt sich auf das Unternehmen selbst sowie auf die Kundenzufriedenheit positiv aus. Dank des elektronischen Prozesses entfällt das händische Umstecken und es bleibt mehr Zeit für die wichtigen Aufgaben der Kundenberatung.



Nagarro ES

Nagarro ES ist ein führender deutscher IT-Full-Service-Provider für kritische Unternehmensapplikationen und komplexe ERP-Landschaften in der digitalen Transformation.

Nagarro ES ist mit mehr als 750 Mitarbeitern einer der leistungsfähigsten und innovativsten SAP-Partner für den deutschen Mittelstand und Großkunden mit internationaler Ausprägung. Die Zukunft ist nicht nur digital, sondern auch komplex, schnelllebig und mehrdimensional. Um in diesem Umfeld erfolgreich zu sein, kommt es auf ein hohes Maß an Anpassungsfähigkeit und Flexibilität an.

Technologie ist dabei ein zentraler Aspekt – sie ermöglicht Agilität und muss gleichzeitig flexibel sein. Unser Anspruch ist, Unternehmen die passende IT in der richtigen Form bereitzustellen, sodass diese mit dem rasanten Wandel Schritt halten. Statt in isolierten Projekten denken wir deshalb in einer ganzheitlichen, nachhaltigen Zusammenarbeit.

Als Teil der weltweit agierenden Nagarro mit über 10.000 Mitarbeitern in 26 Ländern bietet Nagarro ES seinen Kunden nicht nur internationale Reichweite, sondern auch Zugang zu weiteren Technologielösungen eines Global Players für Software Engineering mit 1.500 SAP Spezialisten weltweit.

